
Inhalt

Vorwort	11
1. Prophetische Zukunftsankündigungen	13
1.1 Das Thema dieser Untersuchung	13
1.1.1 Die Erwartung einer heilvollen Zukunft	13
1.1.2 Die Zusammenschau von Ez 38–39, Joel 1–4 und Sach 12–14 in der bisherigen Forschung	14
1.1.3 Protoapokalyptisch – eine Problemanzeige	17
1.1.4 Die Ziele dieser Untersuchung	18
1.2 Methodische Überlegungen	20
1.2.1 Diachronie und Synchronie	20
1.2.2 Polyphone Texte	31
1.2.3 Die Gliederung prophetischer Texte durch Formeln und Wendungen	32
1.3 Zur Vorgehensweise	35
2. Endgültiges Heil in ferner Zukunft: Ez 38–39	37
2.1 Zur Abgrenzung des Textes	37
2.2 Auslegung des Endtexts	38
2.2.1 Die Unterteilung in kleine Abschnitte	38
2.2.2 Interpretation der einzelnen Abschnitte	40
2.2.2.1 Die erste Einheit Ez 38,1–9	40
2.2.2.2 Die zweite Einheit Ez 38,10–13	50
2.2.2.3 Die dritte Einheit Ez 38,14–16	54
2.2.2.4 Die vierte Einheit Ez 38,17	60
2.2.2.5 Die fünfte Einheit Ez 38,18–23	62
2.2.2.6 Die sechste Einheit Ez 39,1–5	65
2.2.2.7 Die siebte Einheit Ez 39,6–7	68
2.2.2.8 Die achte Einheit Ez 39,8–10	71
2.2.2.9 Die neunte Einheit Ez 39,11–13	72

2.2.2.10	Die zehnte Einheit Ez 39,14 – 16	74
2.2.2.11	Die elfte Einheit Ez 39,17 – 20	75
2.2.2.12	Die zwölfte Einheit Ez 39,21 – 22	78
2.2.2.13	Die dreizehnte Einheit Ez 39,23 – 24	81
2.2.2.14	Die vierzehnte Einheit Ez 39,25 – 29	82
2.2.3	Die Zusammengehörigkeit von Ez 38,1 – 39,22 und Ez 39,23 – 29	87
2.2.4	Die Gliederung von Ez 38 – 39	88
2.3	Werden und Wachsen von Ez 38 – 39	93
2.3.1	Die Schichtung in Ez 38 – 39	93
2.3.1.1	Die literarische Integrität der kleinen Einheiten	93
2.3.1.2	Die Grundschicht von Ez 38 – 39	95
2.3.1.3	Das weitere Anwachsen des Textes	99
2.3.1.4	Die Zuordnung von Ez 39,23 – 29	102
2.3.1.5	Das Anwachsen des Textes: Zusammenfassung	103
2.3.2	Redaktionskritische Überlegungen	103
2.3.2.1	Der Grundtext 39,1 – 5.7	104
2.3.2.2	Die Erweiterung Ez 38,1 – 9*.10 – 17.23; 39,8 – 10.17 – 29	106
2.3.2.3	Die Redaktion Ez 38,5.8bβ.18 – 22; 39,6.11 – 13 und die Ergänzung Ez 39,14 – 16	108
2.3.2.4	Zusammenfassung	110
2.3.3	Versuch einer historischen Einordnung	110
2.4	Die Zukunftskonzeption in Ez 38 – 39	112
2.4.1	Hermeneutische Aspekte	112
2.4.2	Die zeitliche Konzeption der erwarteten Zukunft	113
2.4.3	Die räumliche Konzeption der erwarteten Zukunft	115
2.4.4	Die personale Konzeption: JHWH, Gog, die Völker und Israel	117
2.4.5	Zukunft für Israel	120
2.5	Ez 38 – 39 im Kontext von Ez 33,21 – 39,29	120
2.5.1	Die Einbindung der Gog-Weissagung in Ez 33,21 – 39,29 gemäß der masoretischen Abfolge	123
2.5.2	Die Einbindung der Gog-Weissagung in Ez 33,21 – 39,29 gemäß der Abfolge von Papyrus 967	125
2.5.3	Die Umstellung der Abfolge in Ez 33,21 – 39,29	128
2.5.4	Ez 38 – 39 zwischen Ez 37 und Ez 40 – 48	130
3.	Der JHWH-Tag im Joel-Buch	133
3.1	Auslegung des Endtexts	134
3.1.1	Die Unterteilung in kleine Abschnitte	134

3.1.2	Interpretation der einzelnen Abschnitte	135
3.1.2.1	Die Überschrift Joel 1,1	135
3.1.2.2	Die erste Einheit Joel 1,2 – 14	136
3.1.2.3	Die zweite Einheit Joel 1,15 – 20	143
3.1.2.4	Die dritte Einheit Joel 2,1 – 11	146
3.1.2.5	Die vierte Einheit Joel 2,12 – 14	156
3.1.2.6	Die fünfte Einheit Joel 2,15 – 17	161
3.1.2.7	Die sechste Einheit Joel 2,18 – 20	164
3.1.2.8	Die siebte Einheit Joel 2,21 – 27	168
3.1.2.9	Die achte Einheit Joel 3,1 – 5	176
3.1.2.10	Die neunte Einheit Joel 4,1 – 17	186
3.1.2.11	Die zehnte Einheit Joel 4,18 – 21	200
3.1.3	Die Gliederung des Joel-Buches	203
3.1.3.1	Die Zweiteilung des Joel-Buches	203
3.1.3.2	Das Verhältnis von Natur- (Joel 1) und Kriegskatastrophe (Joel 2)	207
3.1.3.3	Die Gliederung von Joel 1 – 2	209
3.1.3.4	Die wayyiqtol-Formen in Joel 2,18 f	212
3.1.3.5	Der zweite Hauptteil Joel 3 – 4	215
3.1.3.6	Die Struktur des Joel-Buches	216
3.2	Werden und Wachsen des Joel-Buches	218
3.2.1	Die Schichtung des Joel-Buches	218
3.2.2	Die theologische Entwicklung des Joel-Buches	225
3.2.3	Datierung und historische Einordnung	228
3.3	Die Zukunftskezeption im Joel-Buch	231
3.3.1	Hermeneutische Aspekte	232
3.3.2	Die zeitliche Kezeption des JHWH-Tages	234
3.3.3	Die räumliche Kezeption des JHWH-Tages	235
3.3.4	Die personale Kezeption: JHWH, Israel, die Völker	239
3.3.5	Der JHWH-Tag verändert die Schöpfungsordnung	242
3.4	Die Bücher Ezechiel und Joel	242
3.4.1	Das Ezechiel-Buch als Inspirationsquelle für das Joel-Buch	242
3.4.2	Ein Vergleich der Zukunftskonzepte in Ez 33,21 – 39,29MT und Joel 1 – 4	243
3.4.3	Der JHWH-Tag in Joel 1 – 4 und in Ez 7	248
3.4.3.1	Der Aufbau von Ez 7	248
3.4.3.2	Die Aussagen zum JHWH-Tag	250
3.4.3.3	Joel 1 – 4 und Ez 7: ein Vergleich	252

3.5	Das Joel-Buch als Interpretationsschlüssel für den JHWH-Tag im Zwölfprophetenbuch	254
3.5.1	Am 5,18–20	256
3.5.2	Obd 15–18	257
3.5.3	Zef 1,2–18	259
3.5.4	Sach 14	261
3.5.5	Mal 3	262
3.5.6	Das Joel-Buch: eine Zukunftskonzeption, die sich entfaltet	263
4.	Das Schicksal der Völker und die Erneuerung Israels in Sach 12–14	267
4.1	Zur Abgrenzung des Texts	267
4.2	Auslegung des Endtexts von Sach 12–13	268
4.2.1	Die Unterteilung von Sach 12–13 in kleine Abschnitte	268
4.2.2	Interpretation der einzelnen Abschnitte	269
4.2.2.1	Die Überschrift Sach 12,1	269
4.2.2.2	Die erste Einheit Sach 12,2–8	270
4.2.2.3	Die zweite Einheit Sach 12,9–13,1	280
4.2.2.4	Die dritte Einheit Sach 13,2–6	289
4.2.2.5	Die vierte Einheit Sach 13,7–9	296
4.2.3	Die Gliederung von Sach 12,2–13,9	301
4.3	Werden und Wachsen von Sach 12–13	303
4.3.1	Die Schichtung von Sach 12–13	303
4.3.2	Die Entwicklung von Sach 12–13 und ihre zeitliche Einordnung	307
4.3.2.1	Die Grundschrift Sach 12,2a.3a.6b	307
4.3.2.2	Die Erweiterung Sach 12,3b-4a.9–14; 13,1	308
4.3.2.3	Die Überarbeitung Sach 12,2b.4b.6a	309
4.3.2.4	Die Einschübe Sach 12,5.8 und 12,7	310
4.3.2.5	Die Erweiterungen Sach 13,7–9 und 13,2–6	310
4.4.	Auslegung des Endtexts von Sach 14	311
4.4.1	Die Unterteilung von Sach 14 in kleine Abschnitte	311
4.4.2	Interpretation der einzelnen Abschnitte	313
4.4.2.1	Die erste Einheit Sach 14,1–3	313
4.4.2.2	Die zweite Einheit Sach 14,4–5	318
4.4.2.3	Die dritte Einheit Sach 14,6–7	323
4.4.2.4	Die vierte Einheit Sach 14,8–11	325
4.4.2.5	Die fünfte Einheit Sach 14,12–19	332
4.4.2.6	Die sechste Einheit Sach 14,20–21	339
4.4.3	Die Gliederung von Sach 14	342

4.5	Sach 14 und seine Entstehung	343
4.5.1	Mögliche Spannungen in Sach 14	343
4.5.2	Zur Frage der Datierung	346
4.6	Sach 12–14 als kompositionelle Einheit	347
4.7	Die Zukunftskonzeption in Sach 12–14	350
4.7.1	Hermeneutische Aspekte	350
4.7.2	Die zeitliche Konzeption in Sach 12–14	352
4.7.3	Die räumliche Konzeption in Sach 12–14	353
4.7.4	Die personale Konzeption von Sach 12–14	354
4.7.5	JHWH, der König der Welt	358
4.8	Sach 12–14 im Kontext des Sacharja- und des Zwölfprophetenbuches	358
4.8.1	Sach 12–14 als Abschluss des Sacharja-Buches	358
4.8.2	Sach 12–14 im Zwölfprophetenbuch	360
4.8.2.1	Sach 12–14 als Schlussakkord in den Völkeraussagen des Zwölfprophetenbuches	360
4.8.2.2	Sach 13,7–9 als möglicher Abschluss einer Vorstufe des Zwölfprophetenbuches	361
4.8.2.3	Sach 13,2–6 und das Ende der Prophetie	362
5.	Zukunftskonzepte in späten prophetischen Texten	365
5.1	Hermeneutische Beobachtungen	365
5.1.1	Der doppelte Durchgang	365
5.1.2	Die Zusammenstellung verschiedener Aspekte	366
	Exkurs: Aspektive und Perspektive nach Brunner-Traut	367
5.1.3	Wort Gottes in schriftgelehrter Tradentenprophetie	371
5.1.4	Zeitliche Verortung	372
5.2	Zeitdimensionen	373
5.3	Raumdimensionen	376
5.4	Die personale Dimension	378
5.4.1	JHWH, König der Welt	379
5.4.2	Freiheit und innere Erneuerung für Israel	380
5.4.3	Unheil und Heil für die Völker	382
5.4.4	Keine Messiaserwartung	383
5.4.5	Die Zukunft der Prophetie	383
5.5	Die Ausstrahlung der Zukunftskonzepte in ihrem Kontext	384
5.6	Protoapokalyptische Texte?	386

6. Literaturliste	391
7. Bibelstellenregister	411